

Die ultimative Lösung der Kartenfrage

Beitrag von „Viktor Kaschinski“ vom 18. Februar 2008, 15:55

@ PCI: dann war es eben Tir

@ Gried: wenn es 2 Planeten gäbe, könnte man das ja so einrichten 😊
Gezwungen werden soll niemand, aber es macht ja wohl wenig Sinn, wenn nicht alle hierbei mitziehen und da smacht keiner

Was die MN-Staaten nicht brauchen ist eine Überorganisation oder andere "Polizeistaaten" die ihnen vorschreiben, was sie zu tun oder zu lassen haben.

Was man braucht ist Selbstkontrolle und Selbsteinschätzung. Wenn ich sehe das mancher Staat 10.000 Kampfpanzer hat und 2 Millionen Soldaten...woher nimmt man das Geld? elbst die USA haben nicht soviel.

Viele wollen: viele Einwohner, riesengroße Armee, 1000 Atombomben , also Weltmachstellung.

Wenige nur sind bereit, mal etwas abstriche zu machen ode rnachzugeben. Dazu gehören vor allem die alten MNs.

Was auch ein Problem ist: da nicht alle in der UVNO sind und innerhalb der UNVO sich manche gar nicht mögen, bringt einen das nicht gerade multilateral weiter.

Im Gegenteil: im Schnitt haben die meisten Staaten nur zu ca. 5 weiteren Staaten Kontakt. Bei über 50 Staaten, wenig.

Und so entstehen Kriege. Gerade legen sich viele Terek Nor Staaten Kolonien im Süden oder der Mitte der Welt an. Wir erleben sozusagen gerade einen neuen Imperialismus und eine Kolinialisierung.

Kann man keinem verbieten, müsste man aber finde ich. Jetzt kommen wieder die die meinen, "lasst denen die Freiheit".

Die MN-User werden sich nie einigen.

Aber es gibt immer den kleinsten gemeinsamen Nenner. Der heißt Marktplatz der Mikronationen.